

Bekanntgabe einer Eilentscheidung: Weitere Bestellung von Schnelltests

Gremium:	öffentl./nichtöffentl.	Beschlussart:	Sitzungsdatum:
GR	öffentlich	Beschlussfassung	22.04.2021

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Eilentscheidung zustimmend zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Kostenstelle	HH-Mittel	Kosten	Restmittel
36500 150 - 154		12.510,00€	
36500 150 - 154		ca. 12.000,00€	
Summe		24.510,00€	

Sachdarstellung und Begründung:

Aufgrund der steigenden Infektionszahlen und der damit verbundenen Sensibilisierung der Eltern streben wir nun auch eine Testung von Kindern aus unseren Kindergärten an. Die Nachfragen aus der Elternschaft gegenüber unseren Einrichtungsleitungen sind groß, so dass wir hier analog zur Schule Angebote schaffen müssen. In Fragen der Mitfinanzierung durch Land oder Bund finden derzeit Gespräche zwischen den Spitzenverbänden statt und es scheint so auszusehen, dass zumindest eine teilweise Finanzierung der Testreihen in Aussicht gestellt wird. Das Land geht hier zusammen mit den Gemeinden in Vorleistung.

Vorgesehen ist zunächst den Eltern die Möglichkeit anzubieten, ihre Kinder zweimal in der Woche kostenlos selbst zu testen, zum Beispiel vor dem Besuch der Kindergärten.

Um möglichst schnell an die entsprechenden Testkits zu kommen, wurde die Bestellung von 600 Testkits mit je 5 Teststäbchen in die Wege geleitet, die den Eltern zur Testung ihrer Kinder mit nach Hause gegeben werden sollen. Diese können zum Preis von rund 12.500 € beschafft werden. Die Beschaffung war abermals als Eilentscheidung notwendig, da ansonsten mit längeren Lieferzeiten zu rechnen gewesen wäre.

Es ist zu erwarten, dass darüber hinaus Testkits benötigt werden, weshalb weitere 3.000 Testkits im Rahmen einer Sammelbestellung im Landkreis zur Bestellung gemeldet wurden, die Bestellung würde ebenfalls noch vor der Gemeinderatssitzung im Rahmen einer Eilentscheidung getätigt werden.

Kirchentellinsfurt, 14.04.2021 Michael Schäfer, FB Zentrale Dienste